

Para-Übung 5

Iterative Compression für d -Hitting-Set:

Welches Problem müssen wir prinzipiell nur lösen?

→ Disjoint d -Hitting Set (D d HS)

Gegeben: $U = \{u_1, \dots, u_n\}$, $\mathcal{F} \subseteq \mathcal{P}(U)$ mit $|F| \leq 3 \forall F \in \mathcal{F}$, $k \in \mathbb{N}$,
 $H \subseteq U$ mit H ist Hitting Set und $|H| = k+1$

Gesucht: Existiert Hitting Set $H' \subseteq U \setminus H$ mit $|H'| \leq k$?

Dazu: Welche Form hat jedes $F \in \mathcal{F}$, wenn Elemente aus H ausgeschlossen sind?

Sie enthalten max 2 Elemente.

Können wir das lösen? Ja! Das ist Vertex Cover, für welches wir einen $O(1,4656^k n^{O(1)})$ -Algo kennen!

$O((d-1+0,4656)^k n^{O(1)})$ -Algo

Damit erhalten wir folgenden Alg. für d -HS.

Sei d $3HS_i = (U_i, \mathcal{F}_i, k)$ die d $3HS$ -Instanz mit den ersten i Elementen ~~und~~ und den Mengen, die nur Elemente aus U_i nutzen.

1. $H = U_k$

2. Für $i = k+1$ bis n :

a) $H = H \cup \{u_i\}$

b) Für $\emptyset \neq H' \subseteq H$:

(i) Ist D d HS($\bar{U}_i, \bar{\mathcal{F}}_i, H'$) lösbar? Sei \bar{H} die Lsg.
 $\underbrace{|k - |H| + |H'| = |H'| - 1}$

Falls ja, $H = (H \setminus H' \cup \bar{H})$
break

3) Falls $|H| \leq k$, return true (und H)

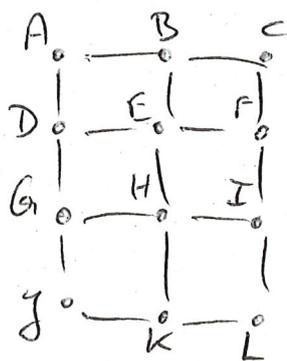
Laufzeit: $O\left(\sum_{i=0}^k \binom{k+1}{i} \cdot 1,4656^{k-i} \cdot n^{O(1)}\right)$
(nach Korollar 4.11)

$\xrightarrow{\text{d-2}} O((d-1 + 0,4656)^k \cdot n^{O(1)})$

$= O(2,4656^k \cdot n^{O(1)})$
(d-1)

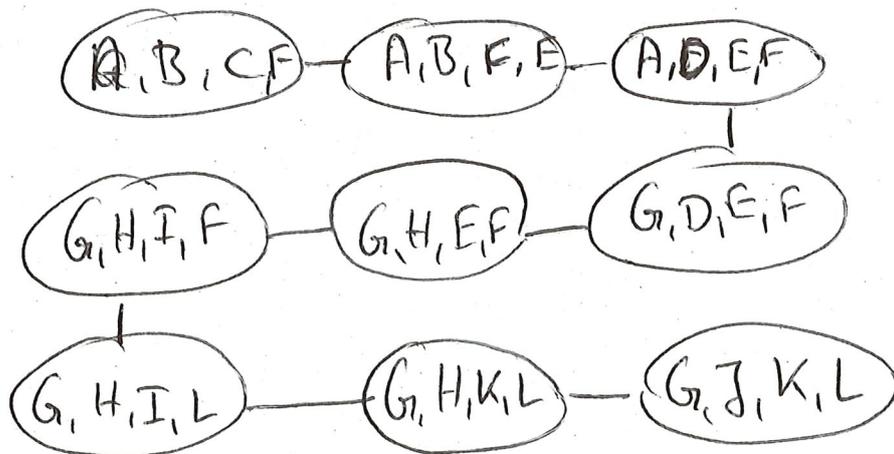
Verallgemeinerung für d-Hitting-Set

Tree-Width



Bestimme die Baum-Weite des Gittergraphen $G_{3 \times 4}$.

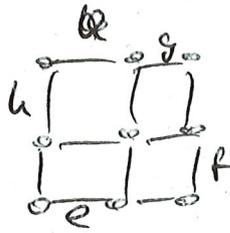
$tw(G_{3 \times 4}) \geq 3$:



Bag size $\leq 4 \Rightarrow tw \leq 3$

$$tw(G_{3 \times 4}) \geq 3:$$

Betrachte 3×3 Gitter



Kontrahiere e, f, g und h :



Über Kantenkontraktion erhalten wir den K_4 aus dem $G_{3 \times 3} \subseteq G_{3 \times 4}$

$$tw(K_4) = 3$$

$$tw(G_{3 \times 4}) \geq tw(G_{3 \times 3}) \geq tw(K_4) = 3$$

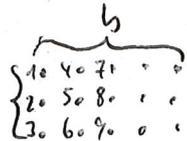
Graph-Minor-Theorem

$$\Rightarrow tw(G_{3 \times 4}) \geq 3$$

Wie ist das allgemein für $G_{a,b}$?

Behauptung: $tw(G_{a,b}) = \min(a,b)$

" \leq " Sei $a \leq b$



Nummeriere Knoten spaltenweise.

Dann ist der i -te Bag $B_i = \{i, i+1, \dots, i+a\}$ mit $|B_i| = a+1$

Der Bag B_i deckt damit die Kanten von i nach "unten" und "rechts" ab. Kanten nach links und oben werden von kleineren i bereits abgedeckt.

⇒ Verbinde Bags B_i und B_{i+1}

⇒ Tree Decoup ist ein Pfad mit

Baggröße $\leq a$

[falls $a > b$, tausche Rollen von a und b]

⇒ $tw(G_{a,b}) \leq \min(a,b)$

"≥" Einen $K_{\min(a,b)}$ zu finden scheint schwer.

Es gibt aber andere Strukturen, die man nutzen kann.

Exkurs

Brambles

Sei G ein Graph. Zwei Mengen $A, B \subseteq V(G)$ berühren sich, falls $A \cap B \neq \emptyset$ oder $\exists \{u,v\} \in E(G)$ mit $u \in A, v \in B$.

Ein Bramble \mathcal{B} eines Graphen G ist eine Menge von zusammenhängenden Knotenmengen $V_1, \dots, V_{|\mathcal{B}|}$ mit V_i, V_j berühren sich für alle $i \neq j$.

Die Ordnung von \mathcal{B} ist die Größe eines kleinsten Hitting Sets von \mathcal{B} .

Theorem:

\exists Bramble der Ordnung $k+1$ in G , ^{dann} gilt $tw(G) \geq k$

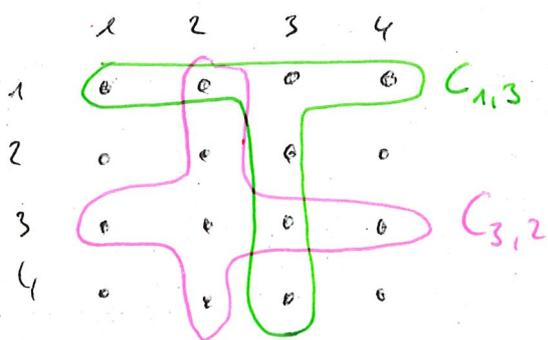
Zurück zu $G_{a,b}$. Da wir zeigen wollen
 $tw(G_{a,b}) \geq \min(a,b)$, konzentrieren wir uns auf
 $tw(G_{a,b}) \geq tw(G_{a,a}) \geq a$ für $a \leq b$ (analog $b > a$)

Frage: Existiert in $G_{a,a}$ ein Bramble der
 Ordnung $a+1$?

Lemma: In einem $a \times a$ Gittergraphen existiert ein
 Bramble der Größe a

kurz für $\{1, \dots, a\}$

Betrachte Crosses $C_{i,j} = \{i, k\} \mid k \in [a]\} \cup \{k, j \mid k \in [a]\}$



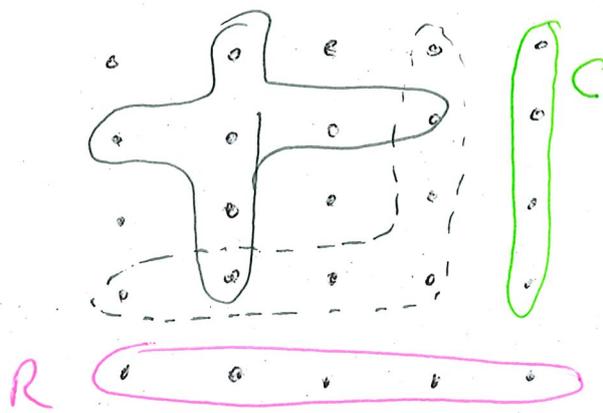
Angenommen Hitting Set hat Größe $a-1$. Dann muss
 eine Zeile i und eine Spalte j existieren, in der
 kein Element im Hitting Set ist. (Schubfachprinzip)
 Dann ist aber $C_{i,j}$ nicht gehittet. \Rightarrow
 Bramble hat Ordnung a .

Lemma: $a \times a$ Gittergraphen haben $tree-width \leq a$.

Idee: Definiere Bramble wie zuvor auf dem $(a-1) \times (a-1)$
 Gitter \Rightarrow Hitting Set Größe $a-1$.

Zusätzlich sei $R = \{a, i \mid i \in [a]\}$, $C = \{i, a \mid i \in [a-1]\}$

Bramble-Sets aus dem $a-1 \times a-1$ Gitter.



Klar, C und R berühren sich. Da sie die ersten $a-1$ Knoten der Zeile/Spalte nutzen, müssen sie auch alle C_{ij} des $a-1 \times a-1$ Gitters berühren.

Jedes Hitting-Set hat damit Größe

$$\underbrace{a-1}_{a-1 \times a-1 \text{ Gitter}} + \underbrace{1}_R + \underbrace{1}_C = a+1$$

$$\Rightarrow \text{tw}(G_{a,a}) \geq a$$

$$\Rightarrow \text{tw}(G_{a,a}) = a$$

$\Rightarrow \exists a \in \mathbb{N}: G_{a,a}$ ist ein Minor eines Graphen G ,
dann ist $\text{tw}(G) \geq \text{tw}(G_{a,a}) = a$